

## Unterrichtsböcke für die Naturführerausbildung

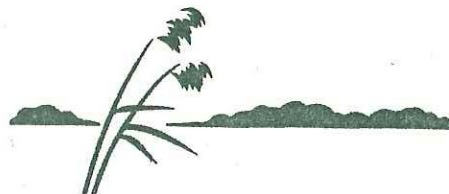
1 UE = 1 Unterrichtseinheit von 90 Minuten  
 2 UE = ½ Tag  
 4 UE = 1 ganzer Tag  
 40 UE = Gesamtschulungsaufwand (mit Exkursionen) = 10 Tage = 2 Wochen

Einheit	Thema	Verantwortliche	Umfang
Block 1	<b>Die Situation in Großschutzgebieten</b> Rechtliche Grundlagen: BNSG, SächsNSG, MAB-Regeln Aufgaben der Naturschutzbehörden	Herr Heyne	1 UE
	<b>Das Biosphärenreservat OLHTL</b> Rechtlicher und administrativer Rahmen	Herr Heyne	1 UE
Block 2	<b>Natur- und Kulturgeschichte</b> Erdgeschichtliche Entstehung Abriß der Vegetationsgeschichte Kulturgeschichtlicher Abriß	Herr Weis	2 UE
Block 3	<b>Natürliche Grundlagen</b> Naturräumliche Gliederung Geologie und Klima Hydrologie, Gewässersystem Vegetation und Flora (historisch, aktuell, PNV) Fauna	Herr Weis	4 UE

Einheit	Thema	Verantwortliche	Umfang
Block 4	<b>Zonierung des Biosphärenreservats</b> Kernzone Pflegezone Zone der harmonischen Kulturlandschaft Regenerierungszone	Herr Weis	1 UE
Block 5	<b>Flächennutzung</b> 5/1 Landwirtschaft 5/2 Forstwirtschaft 5/3 Teichwirtschaft 5/4 Naturschutz und Landschaftspflege 5/5 Jagd 5/6 Erholung und Fremdenverkehr 5/7 Siedlung 5/8 Verkehr 5/9 Sorben	Frau Fichtner Herr Weis Herr Schreyer Herr Weis Herr Hering Herr Schüle Herr Hering Herr Schüle Herr Kosel	1 UE 1 UE 1 UE 1 UE 1 UE 1 UE 1 UE 1 UE 1 UE
Block 6	<b>Zur Tätigkeit der Naturführer</b> 6/1 Wie werden Führungen durchgeführt, Didaktik 6/2 Gebietsbetreuung 6/3 Rednerschulung 6/4 Konfliktbewätigung 6/5 Gesundheits- und Arbeitsschutz nach RVO 6/6 Erste Hilfe	Umweltbildung Herr Schnabel VHS WSW VHS WSW Herr Scherzer DRK NY	4 UE 1 UE 4 UE 2 UE 1 UE 2 UE
Block 7	<b>Exkursionen</b> 7/1 Zur Natur - Geologie, Hydrologie, Vegetation und Fauna (durch Kursteilnehmer zu einzelnen Kurzthemen) 7/2 Zur Flächennutzung einschließlich Braunkohle (durch Kursteilnehmer zu einzelnen Kurzthemen) 7/3 Zur Siedlung (durch Kursteilnehmer zu einzelnen Kurzthemen)	Herr Weiß Herr Hering Herr Dr. Wengler	2 UE 2 UE 2 UE

Mücka, 21.01.1998 / *Schüle*

Abkürzungen: VHS WSW = Volkshochschule Weißwasser  
DRK NY = Deutsches Rotes Kreuz Niesky



Biosphärenreservat „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“  
Alte Försterei, Am Sportplatz 231, 02 906 Mücka  
☎ (035893) 6525 + 6067, 📠 (035893) 6066

## Unterrichtsplan für die Ausbildung von Naturführern

### 6. Kalenderwoche 1998

Tag	Datum	Zeit	Stoff	Verantwortliche
Montag	02.02.1998	08.00	Block 1	Peter Heyne
		10.00	Block 1	Peter Heyne
		12.30	Block 2	Dirk Weis
		14.30	Block 2	Dirk Weis
Dienstag	03.02.1998	08.00	Block 3	Dirk Weis
		10.00	Block 3	Dirk Weis
		12.30	Block 3	Dirk Weis
		14.30	Block 3	Dirk Weis
Mittwoch	04.02.1998	08.00	Block 4	Dirk Weis
		10.00	Block 5/1	Eva Fichtner
		12.30	Exkursion 1	Dirk Weis
Donnerstag	05.02.1998	08.00	Block 5/2	Dirk Weis
		10.00	Block 5/3	Ralf Schreyer
		12.30	Block 5/4	Dirk Weis
		14.30	Block 5/5	Bodo Hering
Freitag	06.02.1998	08.00	Block 5/6	Albrecht Schüle
		10.00	Block 5/7	Bodo Hering
		12.30	Block 5/8	Albrecht Schüle
		14.30	Block 5/9	Bolko Kosel



Ein Biosphärenreservat  
der UNESCO

## 8. Kalenderwoche 1998

Tag	Datum	Zeit	Stoff	Verantwortliche
Montag	16.02.1998	08.00	Block 6/1	Tanja Meißner
		10.00	Block 6/1	Tanja Meißner
		12.30	Block 6/1	Tanja Meißner
		14.30	Block 6/1	Tanja Meißner
Dienstag	17.02.1998	08.00	Block 6/6	DRK Niesky
		10.00	Block 6/6	DRK Niesky
		12.00	Block 6/5	Bernd Scherzer
		14.30	Block 6/2	Herbert Schnabel
Mittwoch	18.02.1998	08.00	Block 6/4	VHS Weißwasser
		10.00	Block 6/4	VHS Weißwasser
		12.30	Exkursion 2	Bodo Hering
Donnerstag	19.02.1998	08.00	Block 6/3	VHS Weißwasser
		10.00	Block 6/3	VHS Weißwasser
		12.30	Block 6/3	VHS Weißwasser
		14.30	Block 6/3	VHS Weißwasser
Freitag	20.02.1998	08.00 13.00	Exkursion 3 Abschluß	Dr. Jürgen Wengler Peter Heyne

Mücka, 21.01.1998 / *Schüß*